

# Zirkuläres Bauen

## Einfache Werkzeuge für die Praxis

ecobau

Kreislaufstrategien  
Es gibt viele Ansätze...

Wie beschaffen?

Wo anfangen?

Wer weiss wie?



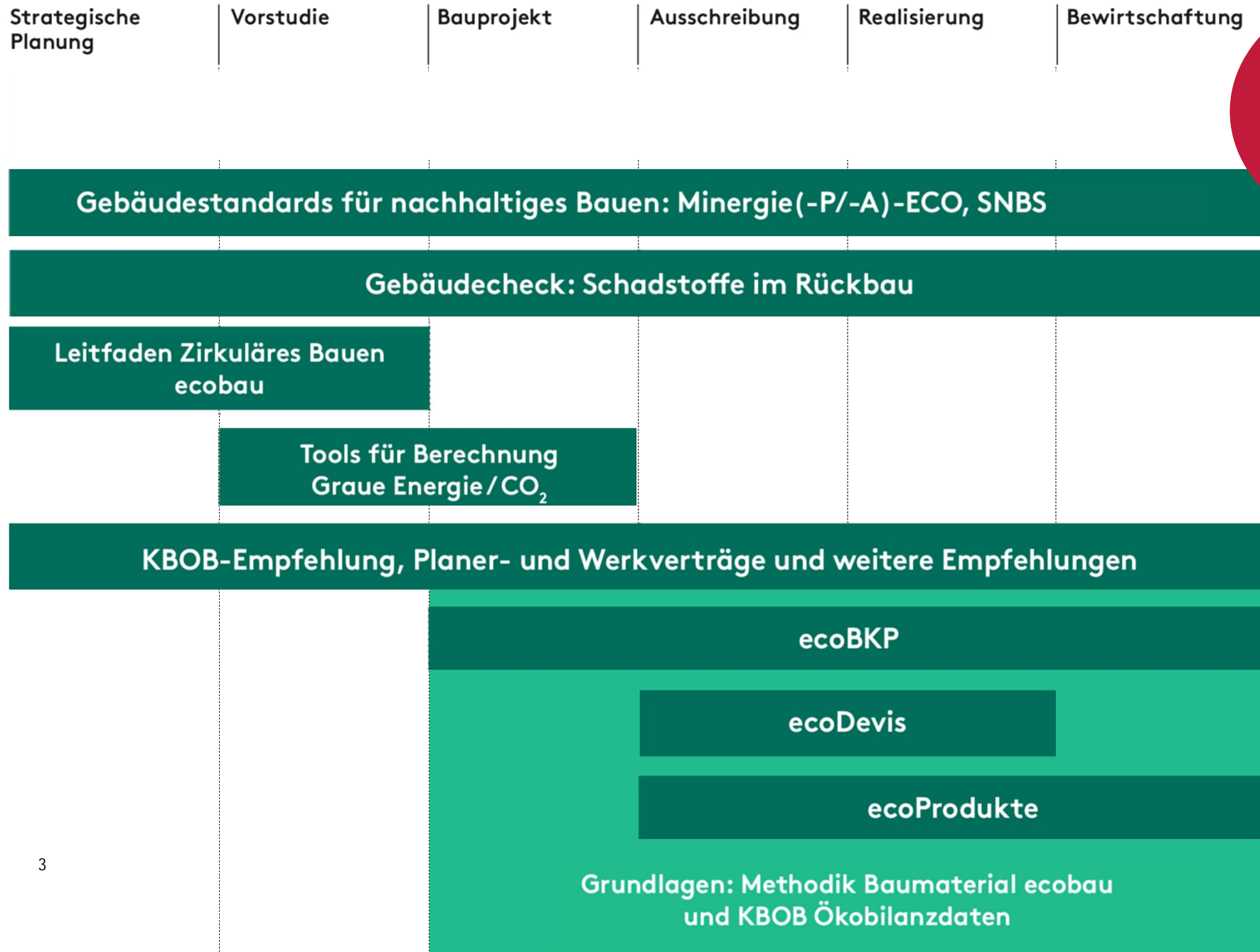
# Ecobau setzt den Standard für gesundes und ökologisches Bauen in der Schweiz.

## Über uns

Ecobau vereinfacht das nachhaltige Planen und Bauen. Dazu bieten wir nutzerfreundliche Nachschlagewerke, Checklisten und Arbeitsmittel. Unsere Standards integrieren wir in die Gebäudelabels Minergie-ECO und SNBS. Wir zertifizieren Baumaterialien und -teile nach gesundheitsrelevanten, **kreislauffähigen** und ökologischen Kriterien, um Bauherren, Architektinnen und Fachplanern die Produktauswahl zu vereinfachen. >

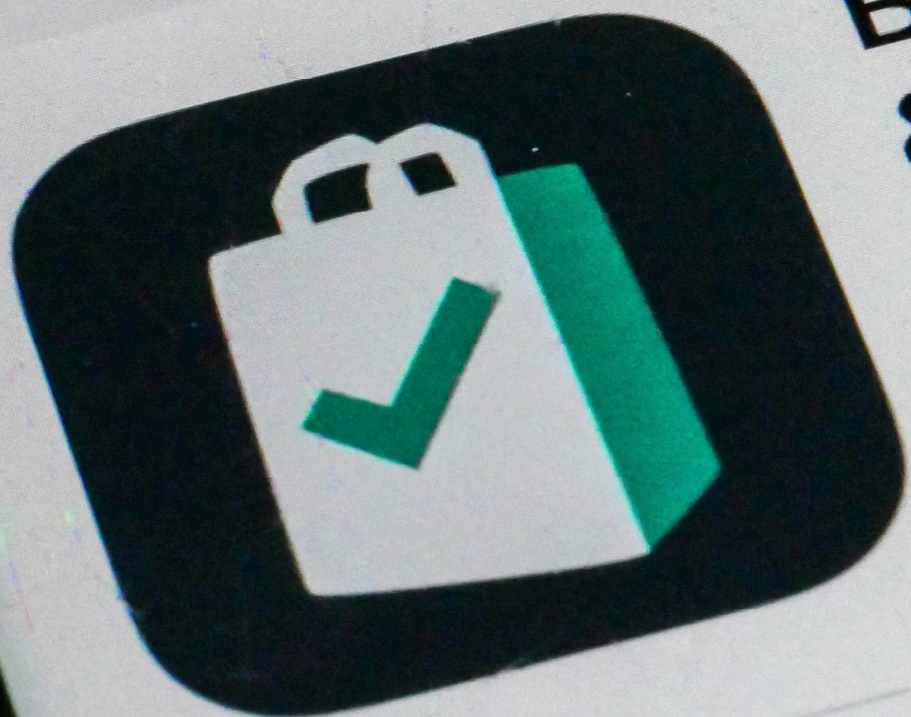
[www.ecobau.ch](http://www.ecobau.ch)

# Werkzeuge von ecobau in den SIA-Phasen



Sie finden alles kostenlos auf unserer Webseite

2:52



# Bring! Einkaufsliste & Rezepte

Deine Liste teilen & einkaufen

Laden

In-App-Käufe

AUSZEICHNUNGEN

Kreislaufthemen  
bestellen....

# Einkaufsliste Zirkuläres Bauen – Zusatz ECO

## 22 Vorgaben zur Kreislaufwirtschaft

MINERGIE®

ecobau

### Vorgabenkatalog Zusatzprodukt ECO

Alle zertifizierbaren Gebäudekategorien  
Nachweisversion 2023.1

22. März 2024

Das Zusatzprodukt ECO bietet folgende drei Vorgabenkataloge:

- Standard für Neubau und Erneuerung für alle zertifizierbaren Gebäudekategorien
- Kleiner Wohnbau mit EBF < 1'000 m<sup>2</sup> für Neubau & Erneuerung (vereinfachter Nachweis)
- Kleiner Schulbau mit EBF < 1'000 m<sup>2</sup> für Neubau & Erneuerung (vereinfachter Nachweis)

Die Minergie-ECO Leadingpartner



Mitunterstützung von  
energieschweiz

- Der kreislaforientierte Rückbau fordert den Re-Use von Bauteilen und schafft Anreize für den Einsatz von Recyclingmaterialien im Entwurf.
- Hohe Nutzungsflexibilität macht spätere Änderungen möglich und sorgt dafür, dass das Gebäude lange genutzt werden kann.
- Konsequente Systemtrennung vereinfacht Re-Use und Recycling von Bauteilen und Baustoffen.
- Schadstofffreie Baumaterialien lassen sich einfacher im Kreislauf halten.
- Strenge Anforderungen zu grauer Energie und Treibhausgasemissionen in der Erstellung verlangen einen ressourcenschonenden Entwurf, Bauweise und Materialwahl.
- Der Einsatz von lokalen Ressourcen, oder mit nachhaltiger Herkunft und Recyclinganteil schont die Ressourcen.

# Char Basis

Vision

Ziel

Instrument

Mess-  
grössen

Aktions-  
felder

Massnahmen

## B2 – Systemtrennung und Design für Rückbaubarkeit (Design for Disassembly)

Einfluss auf KPIs	<p><b>Anteil n.e. Primärrohstoffe</b> ► <b>mittlerer Impact</b></p> <p>Je nach Tragwerk kann durch eine Systemtrennung eine Redimensionierung vorgenommen werden; z.B. Lüftungsrohre in der Betondecke.</p> <p><b>Ausstoss THGE</b> ► <b>mittlerer Impact</b></p> <p>Allenfalls Redimensionierung des Tragwerkes; analog oben.</p> <p>Baumassnahmen im Unterhalt fallen geringer aus, da Zugänglichkeit gewährleistet. Indirekt durch bessere Anpassbarkeit und somit Langlebigkeit des Gebäudes – wird unter «B1» berücksichtigt.</p> <p><b>Kreislauffähigkeit</b> ► <b>grosser Impact</b></p> <p>Die Voraussetzungen für Ausbau und ReUse sowie Rückbau und Recycling sind gegeben.</p>
Ziel	<p>► Bauteile mit unterschiedlichen Lebensdauern und Zweckbestimmungen werden getrennt und sind wo notwendig zugänglich, damit deren unabhängige Erneuerung / Anpassung / Rückbau / ReUse ermöglicht wird.</p> <p>► Vorteile bei Nutzungsanpassungen, Unterhalt und Rückbau.</p>
Projektteam	Bauherrschaft, Architekt, Bauingenieur, HLKSE-Ingenieur
SIA Phase	<b>0 – 1 – 2 – 3 – 4 – 5 – 6</b>
Beschrieb / Methodik	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bauteilzuordnung in die drei Systemstufen: Primär-, Sekundär- und Tertiärsystem.</li> <li>Nutzungsvereinbarung; Anforderungen pro Bauteil bezüglich Lebensdauer, Zugänglichkeit / Unterhalt, Anpassbarkeit und Rückbau / ReUse mit Fokus auf Verbindungen – u.a. nicht kleben und schweissen, sondern bohren und stecken.</li> <li>► «Das Gebäude als Bauteildepot und Rohstoffmine denken und konzipieren.»</li> </ul>
Messgrösse / Indikator / Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dokumentation: Infos der Systeme, Bauteile, Produkte und Materialien bezüglich Langlebigkeit, Prüfung, Zugänglichkeit / Instandhaltung, Demontierbarkeit und Trennbarkeit</li> </ul>
	<p><b>Minergie ECO</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>220.03 – Zugänglichkeit von gebäudetechnischen Installationen, Maschinen und Grossgeräten</li> <li>220.05 – Montage- und Abdichtungsarbeiten</li> <li>220.06 – Rückbaufähigkeit</li> <li>220.07 – Schwer trennbare Kunststoffbeläge und -abdichtungen</li> </ul>



den

er Treibhausgasemissionen	
ethodik	<p>Graue Treibhausgasemissionen (THGE) ► kg CO<sub>2</sub>eq/m<sup>2</sup>EBF</p> <p>Die grauen THGE werden als CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro m<sup>2</sup> Energiebezugsfläche (EBF) und Jahr erhoben. Der Bilanzperimeter umfasst das gesamte Gebäude einschliesslich beheizter und unbeheizter Gebäudeteile.</p> <p>Gem. SIA 2032:2020 – Graue Energie - Ökobilanzierung für die Erstellung von Gebäuden. Aufgrund ihrer Komplexität wird die Formel nicht aufgeführt.</p>
ig	<p>Projekt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Thermische Gebäudehülle</li> <li>Gebäudehülle unbeheizt</li> <li>Innenbauteile: Innenwände und Decken</li> <li>Haustechnik (Erdsonden, Photovoltaik, Sonnenkollektoren, Heizungsanlagen, Lüftungsanlagen, Elektroanlagen)</li> </ul> <p>Aushub</p> <p>► detaillierte Erfassung erfolgt nach Elementgruppen gemäss eBKP-H</p> <p>Material-Datenbank:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>KBOB «Ökobilanzdaten im Baubereich» ► Datengrundlage für die Baustoffe</li> </ul> <p>Annahme der Nutzungsdauer des Gebäudes von 60 Jahre; frühere Instandhaltungen werden berücksichtigt. Amortisationsdauer der Bauteile gem. SIA-Merkblatt 2032.</p> <p>Im Rahmen der Charta ist noch kein abschliessender Grenz- bzw. Zielwert definiert. Mögliche Referenzierungen auf Normen bzw. Labels:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Minergie</li> <li>Minergie-Eco; Grenzwert 1; dynamisch bzw. objektspezifisch; wird im Originaltext der Charta als Möglichkeit erwähnt.</li> </ul> <p>MuKen 2025 – zum Zeitpunkt der Redaktion in Vernehmlassung – sieht im Modul 13 Grenzwerte vor.</p>
gen	<p>Anerkennung Minergie-Eco bzw. Ecobau:</p> <p><a href="#">Enerweb – 380/1 ECO Software</a></p> <p><a href="#">GREG – Graue Energie von Gebäuden</a></p> <p><a href="#">Lesosai – Energie- und Ökobilanzen von Gebäuden</a></p> <p><a href="#">Thermo Bauphysik – Für Energienachweise</a></p> <p><a href="#">vynz</a>; Ökobilanzierung, Sommerlicher Wärmeschutz und Energieeffizienz.</p> <p>Weitere:</p> <p><a href="https://ecotool.org/de">https://ecotool.org/de</a>; einfache Erstbeurteilung des Entwurfs</p> <p><a href="#">viride</a>; Webbasierte Beurteilung mittels manueller Eingabe von Projektmetriken (greenDESIGN) oder über 3D-Modell (greenBIM)</p> <p><a href="#">Eco-Sai</a>; Bauphysik und Ökobilanz</p> <p>diverse Umweltrechner; u.a. für Materialien, Bauteile, Produkte:</p> <p><a href="#">Ökobilanzrechner Baustoffe Schweiz</a></p> <p><b>Normen / Empfehlungen / Merkblätter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>SIA 2032:2020 – Graue Energie - Ökobilanzierung für die Erstellung von Gebäuden ► Berechnung THGE</li> <li>SIA 380 – Grundlagen für energetische Berechnungen von Gebäuden ► Definition der EBF</li> <li>SIA Merkblatt 2032, Anhang C ► Lebensdauer bzw. Amortisationszeit der Bauteile</li> </ul>

# Vorgaben aus dem Zusatz ECO

Gebäudekonzept und Kreislaufwirtschaft	
220-01 Erweiterungsmöglichkeiten	
Vorgabe	Auf dem Grundstück sind entweder Erweiterungsbauten möglich oder das Gebäude erlaubt die spätere Aufstockung bzw. den Ausbau von oberirdischen Gebäudeteilen.
Bewertung	Normale Vorgabe (2 Punkte)
Bemerkungen	Die möglichen Erweiterungen bzw. Ausbauten müssen mindestens 20% der aktuellen Energiebezugsfläche umfassen.  Nicht anwendbar ist diese Vorgabe bei: <ul style="list-style-type: none"><li>denkmalgeschützten Gebäuden, die in ihrem Volumen nicht verändert werden dürfen.</li><li>bestehenden Gebäuden, deren Tragstruktur aufgrund ihrer Statik keine Aufstockung zulässt und auf dem Grundstück keine Erweiterungsbauten mehr möglich sind.</li></ul>
Anleitung	B0/20 Regel nicht anwendbar.
Hilfsmittel	<a href="#">ecoBKP - nachhaltig planen und bauen nach BKP</a> <a href="#">ecoDevis - nachhaltig ausschreiben nach BKP</a> <a href="#">ecoProdukte - nachhaltige Baumaterialien auswählen</a>
FAQ	F: Mit meinem Projekt beanspruche ich das gesamte Grundstück mit N/A beantwortet?  A: Nein. Die Erweiterung muss keine Rücksicht auf das bestehende Gebäude nehmen. Deshalb sollten Sie sich die möglichen Erweiterungen mit dem Architekten/Planer einplanen.
BKP	Alle
Vorschlag	Architekt/in, Bauingenieur/in
Zuständigkeit	
Umsetzung	Projektierungsphase (prov. Zert.)
Nachweis	Skizzen zu möglichen Erweiterungen mit Angaben zu Bauvolumen.

220-02 Nutzungsflexibilität	
Vorgabe	Neubauten: Innerhalb der Hauptnutzflächen sind wesentliche Nutzungsänderungen ohne Anpassungen an Tragsystem und Fassaden möglich.  Erneuerungen: Im Bestand ist in den Hauptnutzflächen bereits eine ausreichende Nutzungsflexibilität gegeben, welche durch die Baumaßnahmen erhalten oder sogar vergrößert wird.
Bewertung	Abgestufte Vorgabe: <ul style="list-style-type: none"><li>Stufe 1: Es werden 2 der unterstehenden Massnahmen umgesetzt und nachgewiesen (bei den Gebäudekategorien Verkauf, Sportbauten, Museum, kleiner Wohnbau &lt;1'000m<sup>2</sup> EBF und kleiner Schulbau &lt;1'000m<sup>2</sup> EBF: 1 der unterstehenden Massnahmen). (2 Punkte)</li><li>Stufe 2: Es werden 3 der unterstehenden Massnahmen umgesetzt und nachgewiesen (bei den Gebäudekategorien Verkauf, Sportbauten, Museum, kleiner Wohnbau &lt;1'000m<sup>2</sup> EBF und kleiner Schulbau &lt;1'000m<sup>2</sup> EBF: 2 der unterstehenden Massnahmen). (3 Punkte)</li></ul>
Bemerkungen	Folgende Massnahmen sollen bei Neubauten umgesetzt und nachgewiesen werden: <ul style="list-style-type: none"><li>Tragstruktur erlaubt ohne Anpassungen die Zusammenlegung von mehreren Räumen der Hauptnutzung.</li><li>Tragstruktur erlaubt ohne Anpassungen die geschossweise Zusammenlegung der Hauptnutzräume (Für Wohnen: z.B. alle Wohnungstrennwände tragend, alle Wände innerhalb der Wohnung nicht tragend (tragende Einzelstützen sind erlaubt). Für Schulbauten: z.B. Unterrichtsräume, Labore, Seminarräume und Klassenräume. Bei nichttragenden Wänden ist die Zusammenlegung von Räumen möglich, wenn die Tragstruktur dies zulässt.</li></ul>

220-06 Rückbaufähigkeit	
Vorgabe	Für neue oder neu eingebaute Bauteile, Bauteilschichten oder Apparate der Sekundärstruktur und Gebäudetechnik werden lösbare Befestigungen verwendet.
Bewertung	Abgestufte Vorgabe: <ul style="list-style-type: none"><li>Stufe 1: Vorgabe wird für die Gebäudehülle oder Sekundärstruktur oder erfüllt. (1 Punkt)</li><li>Stufe 2: Vorgabe wird für zwei der zur Auswahl stehenden Bauteilgruppen «Gebäudehülle, Sekundärstruktur und Gebäudetechnik» erfüllt. (2 Punkte)</li></ul>
Bemerkungen	Lösbare Befestigungen erlauben den späteren Rückbau, Austausch, Verstarke Wiederverwendung der Bauteile, ohne dass angrenzende Bauteile beschädigt werden.

220-05 Montage- und Abdichtungsarbeiten (A)	
Vorgabe	Ausgeschlossen: Montage, Abdichtung oder Füllen von Hohlräumen mittels Montage- oder Füllschäumen.
Bewertung	Ausschlussvorgabe: muss zu 100% erfüllt werden.
Bemerkungen	Die Verwendung von Montage- oder Füllschäumen ist nur bei temporärer Anwendung im Rohbau (z.B. Schalungsabdichtungen) zulässig. Bei Leitungsdurchdringungen von Kühl- und Tiefkühlräumen und ähnlichen Anwendungen können nach Rücksprache mit der zuständigen Zertifizierungsstelle Ausnahmen gewährt werden.
Anleitung	
Hilfsmittel	<a href="#">KBOB: Empfehlung «Nachhaltiges Bauen in Planer- und Werkverträgen»</a> <a href="#">ecoBKP - nachhaltig planen und bauen nach BKP</a> <a href="#">ecoDevis - nachhaltig ausschreiben nach BKP</a> <a href="#">ecoProdukte - nachhaltige Baumaterialien auswählen</a>
FAQ	F: Darf Montageschaum gegen das Ausfließen von Bojale verwendet werden?  A: Bei Schalungsabdichtungen (temporärer Einsatz) ist der Einsatz von Bauschäumen zulässig. Der Montageschaum muss aber wieder vollständig entfernt und sachgerecht entsorgt werden. Es wird die Verwendung von Schaumstoffstreifen für die Schalungsabdichtung empfohlen, diese können wiederverwendet werden. Die Anwendung mit Schaumstoffstreifen ist im Gegensatz zu Bauschaum nicht mit gesundheitsgefährdeten Emissionen verbunden.  F: Ist der Einsatz von lösemittelfreien oder lösemittelarmen bzw. mit Emicode EC1 gelabelten Bauschäumen zulässig?  A: Nein. Auch emissionsarme und/oder lösemittelfreie Produkte sind von der Anwendung ausgeschlossen.  F: Dürfen durch Distanzhalter im Beton entstehende Löcher mit Montageschaum ausgefüllt werden?  A: Nein. Das Ausfüllen der Löcher mit Montageschaum widerspricht dem Ausschlusskriterium, da es sich nicht um eine temporäre Anwendung handelt.  F: Wie ist zu verstehen, dass der PU-Ortschaum XY im Freien bei temporärer Anwendung eingesetzt werden darf, dies aber nicht empfohlen wird?  A: PU-Ortschaum darf bei temporärer Anwendung eingesetzt werden, die Bewertung des Projekts wird dadurch nicht beeinflusst. Es werden alternative Verfahren wie Ausstopfen, wesentlich geringere Umwelt- und

220-03 Zugänglichkeit von gebäudetechnischen Installationen, Maschinen und Grossgeräten	
Vorgabe	Die vertikal und horizontal geführten gebäudetechnischen Installationen (Lüftungs-, Heizungs-, Kühlungs- und Sanitärinstallationen etc.) sind über alle Geschosse einfach zugänglich sowie reparierbar, demontierbar und erweiterbar. Die Zugänge zu Technikräumen erfolgen einfach und ohne bauliche Massnahmen.
Bewertung	Abgestufte Vorgabe: <ul style="list-style-type: none"><li>Stufe 1: Es werden 2 der unterstehenden Massnahmen umgesetzt und nachgewiesen (bei den Gebäudekategorien kleiner Wohnbau &lt;1'000m<sup>2</sup> EBF und kleiner Schulbau &lt;1'000m<sup>2</sup> EBF: 1 der unterstehenden Massnahmen). (2 Punkte)</li><li>Stufe 2: Es werden 3 der unterstehenden Massnahmen umgesetzt und nachgewiesen</li></ul>

## Massnahmen für Bauherren - Bestellen

Fordern Sie alle kreislauforientierten Vorgaben ein (Objektspezifisch)

Lesen Sie den Vorgabenkatalog und definieren Sie die Stufen (Ambitionslevel)

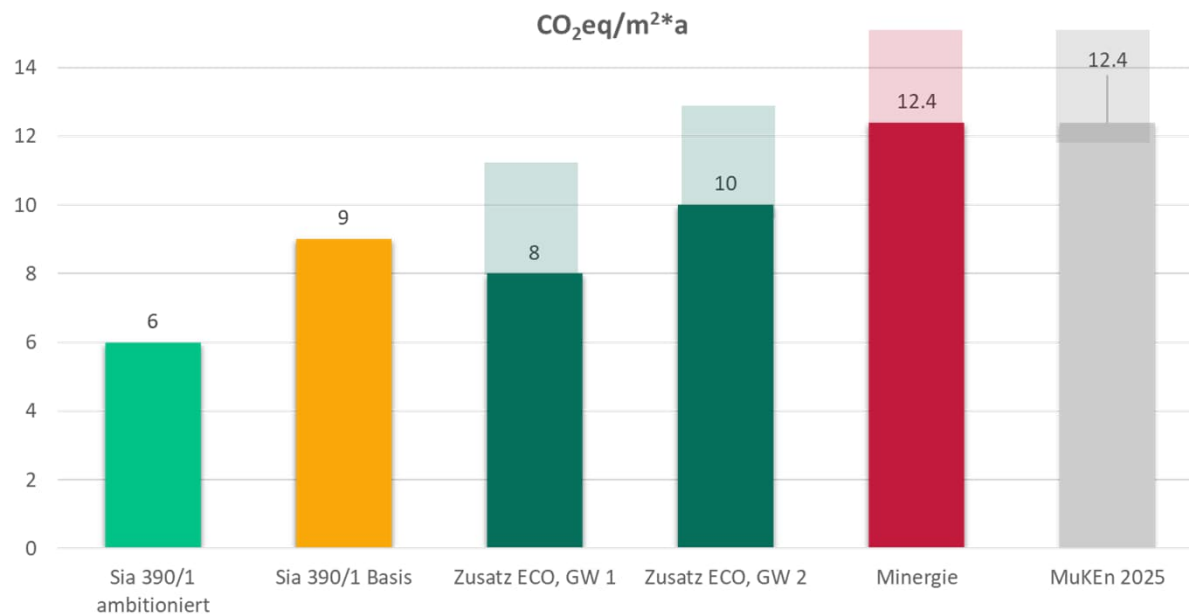
Wählen Sie Planerinnen mit Motivation (z.B. Fachpartner ecobau)

Erweitern Sie das Prinzip Ausschlussvorgaben auf weitere Vorgaben

Nutzen die Innovationsvorgabe z.B. für Kohlenstoffspeicherung oder andere weitsichtigen Ideen.

# Kreislauforientiertes Bauen und CO<sub>2</sub> gehören zusammen!

## Die 6 Grenzwerte in der Schweiz und MuKEN



Ambitionslevel nimmt zu...

Die Zuschläge für die objektspezifischen Grenzwerte :

Element	Bezug	THGE [kg CO <sub>2</sub> eq/m <sup>2</sup> *a]
Erdsonden	EBF	0.3
PV-Anlagen	Panelfläche	7.1
Thermische Kollektoren	Kollektorfläche	5.6

Unter Terrain zzgl.: 2.8 kgCO<sub>2</sub>eq/m<sup>2</sup>\*a EBF (GW1)

Unter Terrain zzgl.: 4.5 kgCO<sub>2</sub>eq/m<sup>2</sup>\*a EBF (GW2)

### Massnahmen für Bauherren

Bestellen sie einen Grenzwert für ihre Gebäude, auch wenn sie Kreislaufstrategien nutzen

Integrieren Sie die Gebäudeökobilanzierung in ihre Bestell- und Entscheidungsprozesse

Verlangen akkreditierte Software für Gebäudeökobilanzierung

# Anleitungen und Hilfsmittel für Bauherren – Nutzen sie diese Informationen!



## Gebäudecheck ecobau

Was Bauherren über Gebäudeschadstoffe  
und Wiederverwendung von Bauteilen  
wissen sollten. >

## Leitfaden

### Potenzialanalyse zirkuläres Bauen

Erhebung des Wiederverwendungspotenzials von  
Bauteilen bei Sanierung, Erneuerung und Rückbau



2023/V1

ecobau

## Leitfaden

### Gebäude mit tiefen Treibhausgasemissionen

Projektsteuerung von Ziel- bis Umsetzung für Bauherrschaften



Stand Juni 2025 / V1

ecobau



Baumaterialien?  
Umbau  
Sanierung  
Instandsetzung

Im Zweifelsfall entscheide man  
sich für das Richtige....

# ecoBKP – Nachschlagewerk, Materialisierung, Vertragsbestandteil

## Minergie-ECO

## Graue Energie / CO2

### ecoBKP

#### Verzeichnis ▼

11 Vorbereitungsarbeiten

20 Baugrube

21 Rohbau 1

22 Rohbau 2

23 Gebäudetechnik

27 Ausbau 1

28 Ausbau 2

42 Umgebung

45 Erschliessung

Leitfaden

Quellenverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis

### ecoDevis

### ecoProdukte

### Gebäudecheck

## ecoBKP 2025

Schlagwort

Klimaresilientes Bauen  
Biodiversität  
Gutes Innenraumklima  
Klimaschonendes Bauen  
Kreislaufwirtschaft

Material/Produkt


ecoBKP 112: Schadstoffe in Gebäuden

Allgemein

Hinweise/Quellen

Bei Gebäuden bzw. Gebäudeteilen mit Baujahr vor 1990 muss vor Beginn von grösseren Abbruch- oder Demontearbeiten eine geeignete Fachperson in sämtlichen Räumen eine Gebäudevoruntersuchung gemäss ecobau Empfehlung Gebäudecheck durchführen. Geeignete Fachpersonen müssen auf der Liste der Asbest-Diagnostiker des Forums Asbest Schweiz (FACH) aufgeführt sein.

Gem. VVEA ist eine Voruntersuchung gesetzlich vorgeschrieben. Das Vorgehen und die Dokumentation sind in der ecobau Empfehlung Gebäudecheck beschrieben. Eine Liste mit Firmen und Fachstellen, welche Beratungen und Planungen vornehmen, ist auf der



# Baumaterialbewertungen sind für alle Instrumente identisch Kreislaufthemen sind integriert



**ecoDevis**

Ökologische und gesunde Leistungen in der  
Ausschreibung nach NPK. >

Materialvorgaben		
Tragwerke (Stützen)	1. <b>Priorität:</b> Balkenschichtholz, Brettschichtholz, Vollholz, zusammengesetzte Querschnitte aus Massivholz, 3- und 5-Schichtplatten.	Stützen aus Stahl und Stahl-Beton-Verbund weisen deutlich höhere Werte für die Graue Energie und die Treibhausgasemissionen auf.
Tragwerke (Träger)	1. <b>Priorität:</b> Balkenschichtholz, Brettschichtholz, Vollholz, zusammengesetzte Querschnitte aus Massivholz, 3- und 5-Schichtplatten.	Träger aus Stahl weisen deutlich höhere Werte für die Graue Energie und die Treibhausgasemissionen auf.
Bekleidungen zu Tragwerken	1. <b>Priorität:</b> Massivholz F/T, 3-Schichtplatten F/T, Gipsplatten.	
Wärmedämmungen	1. <b>Priorität:</b> Glaswollplatten, Steinwollplatten, Holzfaserplatten und Zellulosefaserplatten boratfrei.	Vorgabe Minergie-ECO 120-060
Brandschutzschicht Fassade	1. <b>Priorität:</b> Holzfaserplatten, Massivholzplatten. 2. <b>Priorität:</b> Gipsplatten, OSB-Platten, 3-Schichtplatten.	

ecoDevis 2025 / V.1.0

32



**ecoBKP**

Ökologische und gesunde Baumaterialien  
und Verarbeitungsprozesse nach BKP. >

Baumaterial

Baumaterial



**ecoProdukte**

Liste von geprüften gesunden und  
ökologischen Bauprodukten. >

Bauprodukt

# ecoProdukte

Produktname

Oxabloc



Firma/Händler

Terrabloc SA

eco1

Sehr gut geeignet für Minergie-ECO, 1. Priorität ecoBKP/ecoDevis

Bewertungsmethodik Version 2025

Eine **Verschärfung** der Anforderungen ist ab dem 1.1.2025 in Kraft. Die strengeren Kriterien der Methodikversion 2025 stellen sicher, dass die Produkte höhere Standards erfüllen müssen als Produkte, die nach früher gültigen Versionen der Methodik bewertet wurden.

Bewertungszertifikat

[Download](#)

Reg. Nr. / Ablauf Bewertung

1.2028 / 202501.14056

**ecobau**  
Zertifikat

ecobau, Röntgenstrasse 44,  
8005 Zürich, [www.ecobau.ch](http://www.ecobau.ch)



## Massnahmen für Bauherren

Fordern Sie ecoProdukte ein, aber nicht nur eco1!

Produkte mit der Methodik Version 2025 sind besonders streng bewertet

Ermuntern Sie Hersteller, sich bewerten zu lassen

Reden Sie über die ecoProdukte

4 konkrete Schritte damit es weitergeht:

1. Bestellen Sie ab Stange (Zusatz ECO, Gebäudestandard Energiestadt)
2. Nutzen Sie unsere Instrumente, Hilfsmittel
3. EcoProdukte einfordern
4. Fangen Sie an! Werden Sie besser!

**ecobau**